## DIE MOSKAUER METRO

## VON DEN ERSTEN PLÄNEN BIS ZUR GROSSBAUSTELLE DES STALINISMUS (1897–1935)

VON
DIETMAR NEUTATZ



2001 BÖHLAU VERLAG KÖLN WEIMAR WIEN

## **INHALTSVERZEICHNIS**

	okürzungen, Maßeinheiten, Datumsangabenonkordanz der Bezeichnungen von Straßen, Plätzen, Bahnhöfen	XI
	und Metrostationen	XV
Ei	nführung	1
1.	Historiographie und Forschungsstand	1
2.	Fragestellungen und Gliederung.	12
	Quellenlage	16
	Fachausdrücke und technische Grundlagen	10
••	des Untergrundbahnbaus	20
	des ontergrandoumbaus	20
I.	VON DEN ERSTEN PROJEKTEN BIS ZUR	
	ENTSCHEIDUNG ZUM BAU (1897-1931)	25
1.	Die Projekte vor 1917	25
	a) Die Anfänge des öffentlichen Verkehrs in Moskau	25
	b) Untergrund- und Stadtschnellbahnprojekte 1897–1903	28
	c) Untergrund- und Stadtschnellbahnprojekte 1911–1916	37
2.	Die Frage der Moskauer Untergrundbahn in den zwanziger Jahren	45
	a) Die Bemühungen des Mossovet um Planung und	
	Finanzierung 1918–1928	45
	b) Die Verschiebung des Baus 1928–1930	56
	c) Die Diskussion um die Untergrundbahn und revolutionäre	
	Visionen der Stadtplanung	63
3.	Die politische Entscheidung zum Bau 1931	69
	a) Das Eingreifen der Partei	69
	b) Die Diskussion im Mai und Juni 1931	73
	c) Das Juniplenum des Zentralkomitees und seine	
	unmittelbaren Folgen	79

VI Inhalt

Η.	DIE DURCHFÜHRUNG DES BAUS 1931–1935	87
1. 2.	Der Verlauf der Bauarbeiten	87 93
		93
		06
		16
	,	22
		24
4.	Ausrüstungen, Baumaterialien und das Transportproblem 1	34
TTI	I. HERKUNFT, LEBENS- UND ARBEITS-	
111		47
	BEDINGUNGEN DER METROBAUER	4,
1.		47
2.	<i>"</i>	57
3.		72
4.	E	74
5.	8 8	85
6.	• •	202
7.		13
8.	Arbeitsbedingungen, medizinische Versorgung, Berufskrankheiten	
	und Unfälle 2	226
ΙV	'. LEBENSWELTEN UND VERHALTENSWEISEN	
	DER METROBAUER 2	231
1.		237
2.	Die Stützen des Regimes und ihre Motive	249
		249
	b) Die Kommunisten	273
	c) Die Ingenieure und das technische Personal	27
3.		28
		28
		29
4.		304
		304
		31
		31:
5.		324
		- 324
		329
	,, <del></del>	

Inhalt	VI	J

V.	DIE "SCHMIEDE DES NEUEN MENSCHEN": SOZIALISTISCHE ARBEITSFORMEN, ERZIEHUNG
	UND FREIZEITGESTALTUNG
1.	Das kulturelle und politische "Wachstum" der Arbeiter
2.	Die Ausbildung der Arbeiter und des technischen Personals
3.	Die Einbindung der Arbeiter in den sozialistischen Wettbewerb
4.	
	Freizeitgestaltung
	a) Die Erziehung zu "kultiviertem" Leben
	b) Alphabetisierung, Bildung, politischer Unterricht
	c) Laienkunst- und Literaturzirkel,
	kulturelle Betreuung
	d) Sport und militärische Ausbildung
	d) Sport and mintarisence Ausbridging
371	. DIE STRUKTUREN IM HINTERGRUND:
V I	MACHTAUSÜBUNG UND POLITISCHE KONTROLLE
	AUF DEN UNTEREN EBENEN
	AUF DEN UNTEREN EBENEN
1.	Die Organisation "Metrostroj" und ihre Führung 1931–1935
2.	•
	a) Die Basisorganisationen der Partei
	b) Die Parteisäuberung des Jahres 1933
3.	Die Basisorganisationen des Komsomol und der Gewerkschaft
	a) Der Komsomol
	b) Die Gewerkschaft
4.	
5.	Mechanismen der Machtausübung
٥.	a) Die Machtausübung über das Management
	b) Die Machtausübung innerhalb der Partei- oder
	Komsomolorganisation
,	c) Die Machtausübung über die Arbeiter
6.	Metrostroj im Netzwerk der Kommandowirtschaft
	a) Richtlinien und Rahmenbedingungen:
	Parteispitze und Regierung
	b) "Oberste Bauleitung":
	Moskauer Parteiorganisation und Mossovet
	c) Kontrolle: Kontrollkommission / Arbeiter- und Bauerninspektion,
	Gewerkschaft und OGPU / NKVD
7.	Mechanismen der politischen Kontrolle am Beispiel der Forderung
_	nach mehr Qualität
8.	Die Wirksamkeit der Machtausübung und Kontrolle

VIII Inhalt

V	II.,,DAS GANZE LAND BAUT DIE METRO":
	DER METROBAU ALS SYMBOL DES AUFBRUCHS
	IN EINE BESSERE ZUKUNFT
1.	Die sowjetische Technikeuphorie
2.	Der Bau der Untergrundbahn als Inszenierung
	a) Glasnost' und Propaganda: instrumentalisierte Öffentlichkeitsarbeit
	b) Der Kult um Stalin und Kaganovič
	c) Die Eröffnung der Metro und ihre Vorbereitung
3.	Die Einbindung der Moskauer Bevölkerung und Betriebe
	a) Subbotniki
	b) Patenschaften
	c) Die Anteilnahme der Bevölkerung und die Akzeptanz
	des Bauvorhabens
4.	Die Einbindung der Wissenschaftler und Kulturschaffenden
	a) Das Komitee zur wissenschaftlichen Unterstützung des Metrobaus.
	b) Das Unternehmen "Geschichte der Metro"
	c) Die literarische und filmische Begleitung und Verarbeitung
5.	Die Wirkung im In- und Ausland
	a) Ausländische Stimmen
	b) Die Metro als Vorgeschmack auf die neue Welt des Sozialismus
	•
71	ısammenfassung
2.0	isammemassung
Δr	nhang I: Die Realisierung des Baus in technischer Hinsicht
	hang II: Geheimlinien und militärische Funktionen der
4 11	Moskauer Metro
Δr	hang III: Die Gestaltung der Stationen
	hang IV: Die Metro und der "Generalplan zur
111	Rekonstruktion Moskaus"
Ar	hang V: Die Metro und der Eisenbahndurchmesser
111	mang 1. Die mene and der Disensamiadrenniesser
Οι	uellen- und Literaturverzeichnis.
_	Idnachweis
	rsonenregister
	pographisches Register
	chregister